

Unternehmerin des Monats Mai ist Christine Niedersüß aus Rohrbach-Berg

Frau in der Wirtschaft zeichnet erfolgreiche Unternehmerin aus

Unternehmerin des Monats Mai ist Christine Niedersüß aus Rohrbach-Berg, Geschäftsführerin der Sattlerei Niedersüß. Margit Angerlehner, Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft, überreichte der erfolgreichen Unternehmerin heute, Mittwoch, die begehrte Auszeichnung.



© SABINE LEIBTSEDER-KIRSCHNER

FidW-Landesvorsitzende Margit Angerlehner, Mag. Christine Niedersüß, FidW-Bezirksvorsitzende Rohrbach Klara Pöschl

„Seit 2011 führt Christine Niedersüß das klassische Handwerksunternehmen, das auf eine Geschichte von über 300 Jahren zurückblicken kann, in der achten Generation weiter. Die Herausforderung, das traditionelle Handwerk der Sattlerei mit neuen Technologien zu verbinden, meistert sie mit großem Erfolg“, begründet Margit Angerlehner, Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft, die Auszeichnung. „Christine Niedersüß' Sattlerei ist in jeder Hinsicht ein Vorzeigebetrieb: Sie setzt stark auf Forschung und Entwicklung, beste Qualität ihrer Produkte sowie Regionalität. Das klassische mittelständische Unternehmen produziert seine Sättel ausschließlich am Heimatstandort und bildet dort auch Lehrlinge aus.“

Nach dem Wirtschaftstudium hat Christine Niedersüß den elterlichen Betrieb übernommen und 2015 die Meisterprüfung abgelegt. „Wir produzieren jährlich rund 800 Sättel für das Dressur-, Sprung- und Vielseitigkeitsreiten und dazu das passende Zubehör“, fasst Christine Niedersüß den Tätigkeitsbereich des Unternehmens zusammen. „Die Produkte kommen im Spitzensport genauso wie im Hobbybereich zum Einsatz.“ Für die hohe Qualität der Produkte spricht, dass 80 Prozent der Sättel exportiert werden. Der Erfolg beruht nicht zuletzt auf der Tatsache, dass das Unternehmen großen Wert auf Forschung und Entwicklung legt. Zuständig für die Entwicklung und technische Leitung ist Christine Niedersüß' Bruder Markus Niedersüß.

Die beste Forschung und die besten Produkte sind wenig wert ohne die Mitarbeiter, die sie herstellen. „Das ist einer unserer Erfolgsfaktoren: Unsere 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Freude bei der Arbeit und das schlägt sich in der Qualität unserer Produkte nieder. Uns ist es wichtig, den Standort in Österreich zu erhalten und hier Arbeitsplätze zu schaffen.“

Auch Klara Pöschl, Bezirksvorsitzende von Frau in der Wirtschaft Rohrbach, ist stolz auf die Unternehmerin des Monats. Mit dabei waren auch Leo Jindrak (Spartenobmann Gewerbe und Handwerk), Herbert Mairhofer (Bezirksstellenobmann WKÖ Rohrbach), Klara Pöschl (FidW-Bezirksvorsitzende Rohrbach) und Klaus Grad (Bezirksstellenleiter WKÖ Rohrbach).

